



Stadt **OLCHING**

...gemeinsam Stadt sein!



Ansprechpartnerin

Julia Henderichs
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 08142/200-124, Fax -177
oeffentlichkeitsarbeit@olching.de

Stadt Olching
Rebhuhnstraße 18
82140 Olching
www.olching.de
www.facebook.com/stadt.olching

Pressemitteilung

13.04.2018

Olchings größtes kommunales Wohnbauprojekt der letzten Jahrzehnte nimmt konkrete Formen an

Olching – „Das umfangreichste kommunale Wohnbauprojekt der letzten Jahrzehnte nimmt weiter Fahrt auf“, freut sich Olchings Erster Bürgermeister Andreas Magg. "Das nun abschließend beschlossene Modell ist richtungsweisend."

Am sogenannten Großen Berg an der Olchinger Münchner Straße werden in städtischer Verantwortung eine bis zu achtgruppige Kindertageseinrichtung sowie rund 30 kommunale und geförderte barrierefreie Wohnungen entstehen. Bezugsfertigkeit wird für Herbst 2020 angestrebt.

In enger Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern, die das städtische Projekt im Rahmen der bayerischen kommunalen Wohnbauförderung intensiv fördert, wurde bereits im Rahmen eines europäischen Architektenauswahlverfahrens (VgV) ein Planungsbüro ausgewählt. Aktuell wird das Baufeld freigemacht. Nach der entsprechend notwendigen Altlastenfreimachung soll sehr zeitnah mit dem Bau begonnen werden.

Ebenfalls auf dem städtischen Grundstück kann nun auch die Genossenschaft WohnGut ihr generationsübergreifendes Wohnprojekt realisieren. Auch hier soll nochmals bezahlbarer Wohnraum mit circa 30 Wohnungen entstehen. Der Stadtrat hat nun einstimmig auch den Erbbaurechtsvertrag mit der Olchinger Genossenschaft beschlossen und damit den Weg frei gemacht.

Mit den über sechzig Wohnungen auf dem städtischen Grundstück werden die Bemühungen der Stadt fortgeführt bezahlbaren und integrativen Wohnungsbau in der Stadt zu realisieren.

Parallel laufen bereits die Planungen für die Bebauung des Abschlusses des Nöscherplatzes mit einem Café und weiteren sieben städtischen Wohneinheiten. Auch hier ist der Spatenstich noch in 2018 vorgesehen. Ziel ist dabei vor allem eine weitere Steigerung der Aufenthaltsqualität und die Belebung des Platzes sowie dem zentralen Innenstadtbereich.